

# THE OVERLANDER

Man schreibt das Jahr 2025. Der einstmals grüne und fruchtbare Planet gleicht nunmehr dem amerikanischen Death Valley. Die Erde ist trocken, ausgemergelt, verbrannt, die Vegetation praktisch tot. In diesem traurigen Zustand befindet sich die Erde, seit in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts die Ozonschicht und damit der Strahlungshaushalt der Atmosphäre zerstört wurde. Man gab die Schuld den damals weitverbreiteten Spraydosen, die hochgefährliche Treibgase enthielten.

Von Seiten der Wissenschaftlicher, denen die Löcher in der Ozonschicht aufgefallen waren, kamen Warnungen, die jedoch von allen in den Wind geschlagen wurden - bis es zu spät war. Die Löcher waren da und wurden größer und größer. Zunächst hielt sich der Schaden in Grenzen, doch allmählich nahm er die Ausmaße einer apokalyptischen Katastrophe an, die nicht mehr aufzuhalten war. Der Lebensraum war nicht mehr gegen die Sonnenstrahlung gesichert, was verheerende Auswirkungen hatte: Die Menschen waren gezwungen, sich unter die Erde zurückzuziehen, um sich von den UV-Strahlen in Sicherheit zu bringen. So entstanden, in völliger Isolation voneinander, riesige unterirdische Städte.

Die einzige Verbindungen zwischen diesen unterirdischen Metropolen bleiben bis auf den heutigen Tag die alten Autobahnnetze, die jedoch mittlerweile von Ausgestoßenen beherrscht werden, die man im Volksmund nur als die "Surface Dwellers" (Bewohner der Oberfläche) bezeichnet. Und die einzigen, die heute noch Reisen zu unternehmen wagen, sind die Overlanderer, die Überländer.

Die Overlanderer sind eine Rasse für sich. Sie bleiben unter sich. Ihre einzige Leidenschaft sind ihre Automobile; vor-apokalyptische Fahrzeuge, die in die unterirdische Welt gerettet und dort umgebaut wurden. Umgebaut für Geschwindigkeit und zum Überleben. Sie unternehmen Reisen für Geld, transportieren Frachtgüter durch die Gebiete, die von den Surface Dwellers unsicher gemacht werden. Für sie ist der Sinn des Lebens ein besseres Auto. Transport bringt Geld, Geld bedeutet ein besser, schnelleres, leistungsfähigeres Auto.

## SPIELANLEITUNG

Zu Anfang jeder Reise müssen Sie unter zwei Ladungen eine auswählen, die zum Transport in die nächste Stadt bereitsteht. Sie erhalten zwei Angebote: eines von der Föderation, ein zweites von den Crimelords. Das eine verspricht bei Erfüllung des Vertrags eine höhere Belohnung; allerdings handelt es sich bei dieser Fracht um wertvollere, gefährliche oder gar verbotene Güter. Infolge der gefährlichen Ladung und ihres hohen Werts, ist dieser Transport mit sehr viel mehr Risiken verbunden, da die Surface Dwellers alles unternehmen werden, die Fracht in ihre Hände zu bekommen. 50 Prozent des Vertragspreises werden zur Finanzierung des Transports als Vorauszahlung auf den Tisch gelegt.

Vor dem Start sind alle nötigen Vorkehrungen zu treffen, Treibstoff und Waffen einzukaufen. Die Entfernungen zwischen den Städten sind unterschiedlich; es hat keinen Sinn, zuviel Geld für Treibstoff auszugeben. Nach dem Auftanken können gegen gutes Geld Waffen- und Zusatzsysteme angeschafft werden. Gleichzeitig kann immer nur ein Waffentypus mitgeführt werden, beim Zubehör gibt es keine Einschränkungen in bezug auf Art oder Menge. Manche Zusatzteile halten durch das ganze Spiel hindurch, andere sind Verbrauchsgüter, die irgendwann zur Neige gehen. Zu den Waffen gehören Standardgewehre, ein Flammenwerfer, Boden-Boden-Raketen und zielsuchende Flugkörper. Leistungsfähige Scheibenbremsen, ein lachgasbetriebener Turbolader und ein Leanburner-Motor dienen zur Aufmöbelung des Autos. Daneben gibt es noch eine Reihe weiterer Objekte, Rammen, Panzerung, kugelsichere Abdeckungen und Radkappen, mit denen Sie sich die Fahrt ein bißchen einfacher machen können. Wer über ausreichend Bargeld verfügt, kann sich auch weitere Autos leisten.

Die Erdoberfläche wird von mehreren Banden von Außenseitern beherrscht, die vor nichts zurückschrecken, um Ihren Transporter und seine Fracht in ihren Besitz zu bringen. Jede Bande hat ihre eigenen, gleichermaßen gefährlichen Methoden, und man muß sich mit ihren verschiedenen Angriffsstrategien auskennen, wenn man leben will.

Eine Bande nennt sich The Crawlers, die Kriecher. Sie verfügen selbst über keine Autos, sondern ziehen es vor, sicher per pedes fortzubewegen. Sie sind bekannt dafür, ganze Autobahnstrecken mit aufgetürmten Autos und Holzzäunen zu blockieren und so die ankommenden Autos weg von der Straße zu locken. Oft werden auch sog. Gunshot Alleys eingerichtet, wobei sich die Bandenmitglieder auf beiden Seiten der Straße hinstellen und sich ein Vergnügen daraus machen, vorbeifahrende Autos als bewegliche Ziele zu verwenden.

Die Roadhogs (Straßenschweine) sind eine weitere Bande, deren Mitglieder in riesigen, mit Stahlpanzerung versehenen Limousinen umherrschen. Ihr Trick besteht darin, andere Verkehrer von der Straße zu forcieren, indem sie sie mit hoher Geschwindigkeit anremplein. Um diese Kerle loszuwerden, braucht man

Zähigkeit und ein aggressives Fahrverhalten. Am besten ist es, man inszeniert eine Kollision mit einem Hindernis.

Die Kamikazes sind eine Motorrad-Bande mit eigenen Gesetzen. Sie sind Anhänger eines seltsamen Kults, in dem die größte Ehre darin besteht, bei einer eleganten Kurve auf offener Bahn zu explodieren. Da ihre Religion es jedoch verbietet, die Explosion mit eigener Hand zu entfachen, müssen sie Zusammenstöße mit Autos inszenieren, um sich auf diese Weise ihrem Großen Gott Harley zu opfern. Die Motorräder sind mit versteckten Bomben ausgestattet, so daß bei einer Kollision der Selbstmordfahrer und das bemitleidenswerte Opfer in 1000 Kubikzentrimter zerstückelt werden. Diese wahnsinnigen Kamikaze-Fahrer haben eine ganze Reihe von Tricks zur Perfektion verfeinert, z.B. den Loop-de-Loop, den Notstopp und die "Schlange".

Und schließlich sind da noch die Offroaders, vermutlich die Schlimmsten der Wegelagerer. Diese Typen reisen in monströsen Lastern umher, in dessen Frachtraum sich ein bewaffneter Terrorist versteckt hält, der Petrolbomben, ein Elefantentkanone, Flak-Geschütze und gelegentlich sogar eine Bazooka dabei hat. Die Lastwagen sind schwer gepanzert und widerstehen einem Beschuß über lange Zeit.

## STEUERUNG

HOCH	- Gas geben
RUNTER	- Bremsen
LINKS	- Nach links
RECHTS	- Nach rechts
FEUER	- 1 Schuß aus dem Standardgewehr abgeben
ZURÜCK + FEUER oder LEERTASTE	- Spezialwaffen verwenden

Joystick oder neu definierbare Tasten verwenden.

## LADEANLEITUNG

C64/128 Kassette	- SHIFT und RUN/STOP
C64/128 Diskette	- LOAD ""* 8, 1 eingeben
Side 1: Spectrum 48k	- LOAD "" eingeben
Side 2: Spectrum +2	- Loader verwenden
Spectrum +3	- Loader verwenden
Schneider Kassette	- CTRL und ENTER
Schneider Diskette	- RUN "OVER"
Atari ST	- Diskette einlegen und RESET drücken
Amiga	- Diskette einlegen, dann Computer einschalten

## DIE MITWIRKENDEN

6502 Programmierung von Richard Underhill.  
Z80 Programmierung von Mark Haigh-Hutchingson.  
68000 Programmierung von Darren Pegg.  
Grafik von Gary Tonge und Peter Tattersall.  
Musik und Sound-Effekte von Mark Cooksey.  
Spieldesign von Simon Cook.

## © Elite Systems International Ltd. - 1988.

Alle Rechte weltweit vorbehalten. Jegliches Kopieren, Vervielfältigen, der Verleih und Wiederverkauf sowie die Verbreitung und öffentliche Vorführung sind ohne die vorherige ausdrückliche und schriftliche Zustimmung von Elite Systems Ltd. strengstens untersagt.

## GARANTIE

Das vorliegende Softwareprodukt ist nach den höchsten Qualitätsanforderungen sorgfältig entwickelt und hergestellt worden. Den beiliegenden Anleitungen zum Laden des Programms auftreten, und liegt die Vermutung nahe, daß das Band defekt ist, senden Sie dieses bitte an die folgende Anschrift:

Customer Services Dept., Elite Systems Ltd., Eastern Avenue, Lichfield, WS13 6RX, England.  
Telex 336130 ELITE G.

Unsere Qualitätskontrollabteilung wird das Produkt testen und ihnen sofort einen kostenlosen Ersatz zukommen lassen. Ihre Rechte werden dadurch in keiner Weise eingeschränkt.



# THE OVERLANDER

The year is 2025. The once green and beautiful planet now resembles Death Valley, USA. The soil is dry and scorched; there is little vegetation to be seen anywhere. The Earth has been in this state ever since the ozone layer was destroyed in the latter part of the twentieth century. They say the aerosol was to blame; a primitive form of dispensing container using highly dangerous propellant gas.

Scientists saw the holes developing in the ozone layer and sent warnings but they were never taken seriously, until it was too late. The holes were there and they were growing. The damage was minimal at first but eventually grew into an unstoppable apocalypse. Radiation from the sun caused terrible damage to the environment and forced people to retreat underground, safe from the harmful effects of ultraviolet radiation. Vast subterranean cities evolved, but in isolation.

Today, the only link between these underground cities is the old network of surface freeways, now ruled by anarcic gangs of outcasts, known wholly as surface dwellers. The only people daring to make trips these days are the Overlanders. . .

The Overlanders are a breed apart. They keep themselves to themselves. Their only passion in life is their customised cars; pre-apocalypse vehicles dragged underground and rebuilt; rebuilt for speed and survival. They make journeys for cash, running cargo across the surface dwellers gauntlet. Life is improving the car. Cargo's are carried for cash, cash means a better, faster, more powerful car. . . .

## PLAYING INSTRUCTIONS

At the beginning of each journey you must choose one of two cargoes to transport to the next city. You will be confronted by two offers: one from the Federation, and one from the Crimelords. One organisation will offer a higher reward than the other for completion of the contract. However, this cargo will be a more valuable, dangerous, or even illegal item. Because of the dangerous nature of the higher value cargo, and it's increased value to the surface dwellers, the trip will be more difficult as the gangs increase their determination to stop you. Fifty percent of the contract will be offered upfront to help fund the journey.

Before heading out on the surface, you must prepare for the trip by purchasing enough fuel and weapons to see you through. The distance between cities varies so be careful not to waste money on unnecessary fuel. After fueling up you can choose the firepower and performance parts which will be needed for the trip, for a price. Only one type of weapon can be carried at once whereas add-ons can be held in any order and quantity. Some add-ons last for the entirety of the game once bought whereas some are bought in quantities which can be replenished. The various weapons include a standard issue gun, a flame thrower, surface to surface missiles, and homing rockets. Powerful Disc brakes, a nitrous oxide injected turbocharger, and a leanburner engine can be bought to complement your car's performance. Several items such as battering rams, armourplating, bulletproofing, and wheelblades can also be added to make your life on the road a little easier. Extra cars can also be purchased if you have enough money.

The surface is ruled by several gangs of outcasts, who will stop at nothing to get their hands on your car and it's cargo. Each gang poses a different but equally dangerous threat and their specific patterns of attack should be learnt if you are to survive for long on the surface.

One gang call themselves The Crawlers. They don't possess any vehicles themselves, but prefer to travel on foot. They are known to block off sections of the surface roads with overturned cars and wooden fences in an attempt to force passing vehicles off the road. "Gunshot Alleys" are also set up where gang members line up on the sides of the road, armed with sawn off shotguns, taking shots at passing vehicles for points.

The Roadhogs are another surface dwelling gang who cruise the open freeways in large steel plated limosines. They try to force other vehicles off the road by running into them at speed. Tough, aggressive driving is needed to shake these guys, or you could beat them at their own game and force them off the road into a passing obstacle.

The Kamikazees are a motorcycle gang with a difference. They follow a strange cult in which the greatest honour one can achieve is blowing up whilst pulling the ton on the open highway. Their religion does not allow them to blow themselves up but it is considered "proper" to run into other vehicles on the road, thus sacrificing themselves to the Great God Harley. To achieve the best explosion possible their bikes are booby-trapped so that any contact with other vehicles will cause both the bike and the poor victim to explode into a thousand cubic centimetres (1000 cc). Bikers obviously explode if touched but can fortunately be destroyed if shot. The Kamikazees have perfected a number of trick manoeuvres such as the loop-de-loop, the emergency stop, and the snake.

Finally, there are the Offroaders, probably the toughest of the lot. These guys travel around in monster four wheel drive pick-up trucks, with an armed terrorist perched in the back. The armed man is equipped with petrol bombs, an elephant gun, anti-aircraft guns and occasionally a bazooka. Their trucks are heavily armoured and require a lot of fire power to destroy.

## CONTROLS

UP	- Accelerate
DOWN	- Brake
LEFT	- Turn left
RIGHT	- Turn right
FIRE	- Fire single shot from standard issue gun
BACK + FIRE or SPACE	- Launch special weapons

Use joystick or redefinable keys.

## LOADING INSTRUCTIONS

C64/128 Cassette	- SHIFT and RUN/STOP
C64/128 Disk	- LOAD****,8,1
Side 1: Spectrum 48k	- LOAD****
Side 2: Spectrum +2	- Use Loader
Spectrum +3	- Use Loader
Amstrad Cassette	- CTRL and ENTER
Amstrad Disk	- RUN"OVER"
Atari ST	- Insert disk and press reset
Amiga	- Insert disk then switch computer on

## CREDITS

6502 coding by Richard Underhill.  
Z80 coding by Mark Haigh-Hutchingson.  
Codification 68000 by Darren Pegg.  
Graphics by Gary Tonge and Peter Tattersall.  
Music and sound effects by Mark Cooksey.  
Game Design by Simon Cook.

© Elite Systems International Ltd. - 1988

All rights reserved worldwide. Unauthorised copying, lending, broadcasting or resale without the express written permission from Elite Systems Ltd. is strictly prohibited.

## GUARANTEE

This software product has been carefully developed and manufactured to the highest quality standards. Please read carefully the instructions for loading which are included. If for any reason you have difficulty in running the program, and believe that the tape is defective, please return it directly to the following address: Customer Services Dept., Elite Systems Ltd., Eastern Avenue, Lichfield, WS13 6RX, England. Telex 336130 ELITE G.

Our Quality Control Department will test the product and supply an immediate replacement at no extra cost. Please note that this does not affect your statutory rights.

# THE OVERLANDER

Nous sommes en 2025. La planète jadis verte et magnifique ressemble maintenant à la Vallée de la Mort aux Etats-Unis. Le sol est sec et escarpé; on ne voit que très peu de végétation. La Terre se trouve dans cet état depuis que la couche d'ozone a été détruite tout à fait à la fin du 20ème siècle. La version donnée en est que le responsable était l'aérosol; une forme primitive de conteneur de distribution utilisant un gas combustible très dangereux. Les scientifiques avaient observé les trous se développant dans la couche d'ozone et l'avaient signalé mais personne ne les avait pris au sérieux, jusqu'à ce qu'il fusse trop tard. Les trous étaient là et grossissaient. Le dégât fut minime, tout d'abord, puis il prit une telle ampleur que l'apocalypse était inévitable. La radiation du soleil causa des dégâts terribles à l'environnement et força les gens à se retirer dans les sous-sols, à l'abri des effets néfastes des rayons ultraviolets. De vastes cités souterraines émanèrent, mais totalement isolées.

Aujourd'hui, le seul lien entre ces cités souterraines est le vieux réseau d'autoroutes à la surface, maintenant dirigé par des gangs anarchiques de hors-la-loi, connus comme étant les habitants de la surface. Les seuls gens osant faire des voyages de nos jours sont les Overlanders...

Les Overlanders sont une race à part. Ils se protègent entre eux. Leur seule passion dans la vie, ce sont leurs voitures préfabriquées, véhicules pré-apocalyptiques déplacés en sous-sol et reconstruits; reconstruits pour la vitesse et la survie. Ils font des voyages pour du cash, faisant passer des marchandises sous les yeux des habitants de la surface. La vie améliore la voiture. Les marchandises sont transportées pour du cash, le cash, ça veut dire une voiture meilleure, plus rapide, plus puissante...

## INSTRUCTIONS DE JEU

Au début de chaque voyage, il vous faut choisir l'un des deux cargos de marchandises se dirigeant vers l'autre ville. Vous aurez deux offres: l'une de la Fédération; l'autre des Seigneurs du Crime (Les Crimelords). L'une des organisations offrira une récompense plus importante que l'autre pour achever le contrat. Cependant, ce cargo aura plus de valeur, sera plus dangereux et transportera même des marchandises illégales. Dû à la nature dangereuse du cargo de valeur plus importante, et à sa valeur de transaction aux habitants de la surface plus élevée, le voyage sera plus difficile étant donné que les gangsters sont déterminés à vous stopper. Cinquante pourcent du contrat sera donné pour aider à financer le voyage.

Avant de vous diriger vers la surface, il vous faut préparer le voyage en achetant assez de carburant et d'armes pour faire votre chemin. La distance entre les villes varie, aussi faites attention de ne pas perdre d'argent sur une consommation inutile en carburant. Après avoir fait le plein, vous pouvez choisir la puissance thermique et les pièces détachées qui seront nécessaires pour ce voyage, à prix raisonnable. Un seul type d'arme peut être transporté à la fois tandis que les à-côtés peuvent être pris dans n'importe quel ordre et n'importe quelle quantité. Certains à-côtés durent tout le temps du jeu une fois achetés tandis que certains sont achetés en quantités qui peuvent diminuer. Les armes diverses comprennent un fusil à sortie standard, un lance-flammes, des missiles terre-terre et des torpilles. Des disques de freins puissants, un turbochargeur à injection d'oxyde azoteux et un moteur à brûleur à piston peuvent être achetés pour ajouter à la performance de votre voiture. Vous pouvez aussi ajouter plusieurs articles tels que rames de batteries, produit de nickelage, anti-érosif, et chambres à air pour vous rendre la vie un peu plus facile sur la route. Si vous avez assez d'argent, vous pouvez bien sûr acheter plus de voitures.

La surface est dirigée par plusieurs gangs de hors-la-loi qui ne reculeront devant rien pour mettre la main sur votre voiture et sa marchandise. Chacun des gang pose une menace différente mais tout aussi égale et il faut que vous appreniez leurs caractéristiques d'attaque si vous voulez survivre longtemps à la surface.

L'un des gangs se fait appeler Les Crawlers. Ils ne possèdent aucune voiture personnelle mais préfèrent voyager à pied. Ils sont célèbres pour bloquer les sections des routes de la surface avec des voitures retournées et des haies en bois et tentent de forcer les véhicules à sortir de la route.

"Les Gunshot Alleys" sont aussi bien établis comme membres alignés le long de la route, armés de carabines à canon scié, tirant sur les véhicules qui passent pour marquer des points.

Les Roadhogs constituent un autre gang des habitants de la surface et roulent sur les autoroutes dans des superbes limousines d'acier platine. Ils essaient de forcer les autres véhicules à sortir de la route en fonçant dessus à toute vitesse. De la fermeté et une conduite agressive est nécessaire pour secouer ces gars, ou bien vous pouvez les battre à leur propre jeu et les forcer à sortir de la route en dépassant un obstacle.

Les Kamikazees constituent un gang à moto avec une différence cependant; ils cultivent un étrange culte dans lequel le plus grand honneur que quelqu'un puisse avoir c'est de se faire sauter tout seul mais ils considèrent "convenable" de rentrer dans d'autres véhicules sur la route, se sacrifiant ainsi au Grand Dieu Harley. Afin de réaliser la meilleure explosion possible, leurs motos sont piégées si bien qu'au moindre contact avec d'autres véhicules, ils feront exploser et la moto et la pauvre victime en mille centimètres cubes (1000 cc). Les motos exposent si elles sont touchées mais peuvent heureusement être aussi détruites si on leur tire dessus. Les Kamikazees ont mis au point un certain nombre de trucs tels le loop-de-loop, l'arrêt d'urgence, et le serpent.

Finalement, il y a les Offroaders, probablement les plus difficiles du lot. Ces gars voyagent dans des camions pick-up 4/4 monstrueux avec un terroriste armé perché sur le coffre. L'homme armé est équipé de bombes à pétrole, un canon-éléphant, des canons anti appareils aériens et parfois un bazooka. Leurs camions sont lourdement blindés et il faut beaucoup de puissance de tir pour les détruire.

## CONTROLES

VERS LE HAUT	- Accélérer
VERS LE BAS	- Freiner
A GAUCHE	- Tourner à gauche
A DROITE	- Tourner à droite
FEU	- Tir unique du fusil à sortie unique
RETOUR + FEU ou ESPACEMENT	- Lancer les armes spéciales

Utilisez le joystick ou le clavier redéfinissable.

## INSTRUCTIONS DE CHARGEMENT

C64/128 Version Cassette	- SHIFT et RUN/STOP
C64/128 Version Disquette	- LOAD****,8,1
Side 1: Spectrum 48k	- LOAD****
Side 2: Spectrum +2	- Utilisez Loader
Spectrum +3	- Utilisez Loader
Amstrad Cassette	- CTRL et ENTER
Amstrad Disquette	- RUN"OVER"
Atari ST	- Insérez disquette et remettez à zéro
Amiga	- Insérez disquette et allumez l'ordinateur

## REMERCIEMENTS

Codification 6502 par Richard Underhill.  
Codification Z80 par Mark Haigh-Hutchingson.  
Codification 68000 par Darren Pegg.  
Graphiques par Gary Tonge et Peter Tattersall.  
Musique et effets sonores par Mark Cooksey.  
Conception du jeu par Simon Cook.

© Elite Systems International Ltd. - 1988.

Tous droits réservés dans le monde entier. La copie, le prêt, la diffusion radiotélévisé ou la revente sans autorisation expresse écrite d'Elite Systems sont strictement interdits.

## GARANTIE

Ce logiciel a été mis au point et fabriqué dans le respect des normes de qualité les plus strictes. Veuillez lire avec soin les instructions de chargement jointes. Si pour une quelconque raison vous avez des difficultés à exécuter le programme et pensez que la bande est défectueuse; renvoyez-le directement à l'adresse suivante:

Customer Services Dept., Elite Systems Ltd., Eastern Avenue, Lichfield, WS13 6RX, England.  
Téléx: 336130 Elite G.

Notre Département de Contrôle de Qualité essaiera le produit et vous fournira immédiatement et gratuitement un produit de remplacement. Notez par ailleurs que cela n'affecte en rien vos droits légaux.